

## Welche Symptome treten bei Darmblutungen auf?

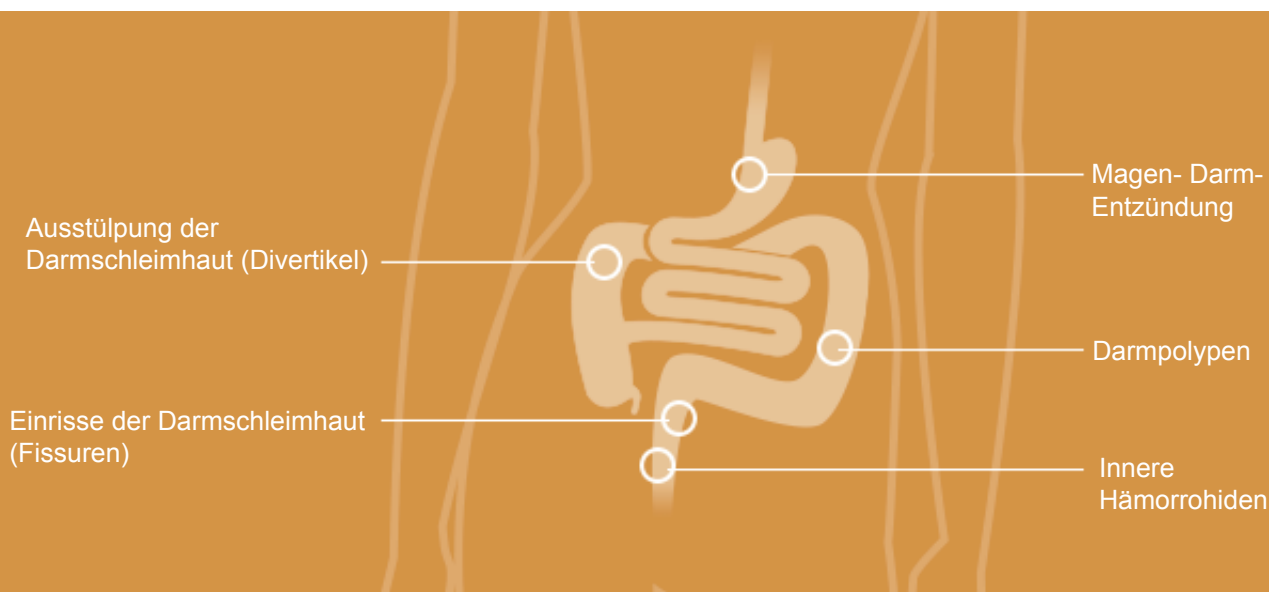
Eine typische Eigenschaft von Darmkrebs ist, dass er lange symptomlos bleibt. Beschwerden treten häufig erst bei stärkeren Blutungen des Tumors auf, wenn die Erkrankung bereits weit fortgeschritten ist:

- sichtbares Blut oder Schleim im Stuhl
- Darmkrämpfe
- Durchfälle, Verstopfungen und Blähungen

Das einzige Frühsymptom ist die fäkale okkulte Blutung (FOB) und der beste Grund für die Durchführung des Stuhltests. Ein positiver Testbefund bedeutet zunächst, dass eine weitere Diagnostik zur sicheren Abklärung der Ursachen ratsam ist. Dies kann z. B. durch eine Darmspiegelung erfolgen. Es sollte auf jeden Fall eine Untersuchung durch einen Arzt erfolgen.

### Durch welche Ursachen entstehen Darmblutungen?

Minimale Blutungen im Magen-Darm-Trakt können viele Ursachen haben:



Darüber hinaus kommt als Blutungsursache auch die Entwicklung von Darmkrebsvorstufen in Betracht. In Europa gehört Darmkrebs unverändert zu den häufigsten tödlich verlaufenden Krebserkrankungen. In Deutschland sind jährlich mehr als 70.000 Menschen betroffen. Der Verlauf der Erkrankung sowie die Behandlung hängt davon ab, zu welchem Zeitpunkt der Tumorentwicklung die Diagnose erfolgt. Bei früher Diagnose ist Darmkrebs in mehr als 90% der Fälle heilbar.

Sorgen Sie vor! Erkennen Sie Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes rechtzeitig mit dem immunologischen Stuhltest!

Weitere Informationen finden Sie unter [www.stada-diagnostik.de/fob](http://www.stada-diagnostik.de/fob)

